



MITTEILUNGSBLATT

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am 21.12.2023 um 17:00 Uhr

Am kommenden **Donnerstag, 21. Dezember 2023 um 17:00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt im Sitzungssaal des Rathauses Warthausen statt.

Tagesordnung

1. Baugesuche und Bauvoranfragen
- 1.a. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren:
Gemarkung Warthausen, Flst. 802/2, Bahnhofstr. 10
Nachgenehmigung eines Lagergebäudes/Schuppens
- 1.b. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren:
Gemarkung Warthausen, Flst. 473/2, Erlenweg 46
Wohnhauserweiterung und Dachaufstockung auf bestehender Garage
- 1.c. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren:
Gemarkung Birkenhard, Flst. 278/9, Anton-Braith-Weg 23
Wohnhauserweiterung und Garageneubau
- 1.d. Antrag auf Baugenehmigung:
Gemarkung Birkenhard, Flst. 748, Steigstr. 50
Errichtung eines Wärmepufferspeichers mit 1.000 m³
- 1.e. Antrag auf Baugenehmigung:
Gemarkung Warthausen, Flst. 800/1, Untere Stegwiesen 1
Umbau und Erweiterung des bestehenden Geschäftsgebäudes
2. Verschiedenes

Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

Die Sitzungsvorlagen und die zugehörigen Anlagen finden Sie in unserem Ratsinformationssystem unter <https://warthausen.ris-portal.de>.

Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderates am 11.12.2023

Bürgermeister Jautz begrüßte die Räte sowie die Mitarbeiter der Verwaltung. Ebenso hieß er die Vertreterin der Presse sowie die Zuhörer in der Sitzung herzlich willkommen.

TOP 1 Informationen durch den Bürgermeister

Warthausener Weihnachtsmarkt 2023

Bürgermeister Jautz ließ das vergangene Wochenende Revue passieren, an welchem in unserer Ortsmitte wieder ein paar schöne Stunden beim Besuch des Weihnachtsmarktes verbracht werden konnten. Das Wetter war sehr durchwachsen mit Regen und Sonnenschein am Sonntag. Der Marktplatz war mit seinen stimmungsvoll dekorierten und schön gestalteten Hütten wieder ein

Platz an dem Jung und Alt Zeit zu Begegnung und Innehalten hatte. Auch unsere Partnergemeinde Waldenburg war wieder mit einem Stand vor Ort dabei. BM Jautz überbrachte nochmals die Grüße von BM Jörg Götze und BM a.D. Bernd Pohlens und den Freunden aus Waldenburg an die Gemeinderäte. BM Jautz bedankte sich bei allen Vereinen, Beteiligten, Mitwirkenden bei den Aufführungen und natürlich bei den Besucherinnen und Besuchern für das gute Gelingen des diesjährigen Weihnachtsmarktes.

TOP 2 Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse

Es lagen keine Beschlüsse zur Bekanntgabe vor.

TOP 3 Neufassung der Richtlinie über die Förderung der Vereine, Verbände und Organisationen in Warthausen

Um das Leben in einer Gemeinde in vielfältiger Weise zu bereichern sind Vereine, Verbände und Organisationen ein unverzichtbarer Teil hiervon. Sie spielen gesellschaftlich, sportlich oder kulturell eine sehr wichtige Rolle und steigern die Lebensqualität in einer Kommune erheblich. Obwohl die Förderung dieses Engagements eine Freiwilligkeitsleistung ist, möchte die Gemeinde Warthausen die Arbeit der Vereine im Rahmen ihrer Möglichkeiten fördern. Ein besonderes Augenmerk soll dabei auf die Förderung der Jugendarbeit gelegt werden. Vorab wurde mit den Vereinen ein Treffen vereinbart um diese nach Möglichkeit bestmöglich an der Neufassung der Richtlinie zu beteiligen. Da die bisherige Förderrichtlinie aus dem Jahr 2009 stammt wird diese nun überarbeitet und aktualisiert. Ebenfalls soll es ein einfaches und einheitliches Antragsformular geben, das künftig auf der Homepage abgerufen werden kann. Der Gemeinderat hat nach der Behandlung von zwei Anträgen einstimmig beschlossen die Verwaltung zu ermächtigen, die neue Richtlinie über die Förderung der Vereine, Verbände und Organisationen (Stand 01.12.2023) mit Beginn des Jahres 2024 anzuwenden.

TOP 4 Fördermittelmanagement: Bewerbung für das Projekt „Natur nah dran“

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft hat ein Projekt zur Förderung der biologischen Vielfalt im Siedlungsraum aufgelegt. Kommunen die für das Projekt „Natur nah dran“ noch keine Förderung erhalten haben, können sich bis ins Jahr 2025 jährlich bis zum 31. Dezember dafür bewerben. Es werden jährlich 15 Kommunen bei der Umgestaltung ihrer Grünanlagen mit maximal 15.000 Euro gefördert. Die Gemeinde würde aus dem Projekt nicht nur finanziell unterstützt werden, sondern auch durch Schulungen profitieren. Sie erhält dadurch auch Unterstützung von erfahrenen Fachkräften, Kenntniserweiterung über Wildpflanzen sowie das Wissen um die „Problempflanzen“. Der Gemeinderat hat sich mehrheitlich dafür entschieden, eine Bewerbung für das Projekt „Natur nah dran“ einzureichen.



TOP 5 Vergabe Straßennamen im Baugebiet „Dafeld“

Durch die Aufstellung des Bebauungsplanes „Dafeld“ in Birkenhard entsteht ein Straßenzug der noch benannt werden muss. Das Baugebiet liegt im Bereich des Gewands „Dafeld“. Da dieser Straßennamen bereits belegt ist, hat sich der Gemeinderat mehrheitlich dafür entschieden der Erschließungsstraße des Baugebietes „Dafeld“ ab Einmündung „Haldenweg“ den Straßennamen **Im Wiesental** zu geben.

TOP 6 Bürgerstiftung Warthausen

-Bestellung von Kuratoriumsmitgliedern

BM Jautz konnte im Rahmen der Sitzung über die Ausschüttung des Stiftungsertrages berichten. Im vergangenen Jahr 2023 wurde eine neue Sitzgelegenheit für Senioren an der Straße Richtung Oberhöfen mit 900,00 Euro bezuschusst. Für einen geplanten Seniorennachmittag ist ebenfalls eine Bezuschussung von 1.800 Euro aus der Ausschüttung vorgesehen. Sollte nicht der gesamte, zur Verfügung stehende Betrag benötigt werden, wird eine Rückführung zur Stiftung erfolgen.

Die letzte Bestellung der Kuratoriumsmitglieder der Bürgerstiftung Warthausen fand im Jahr 2019 statt. Seither sind zwei Mitglieder ausgeschieden. Gem. § 8 Abs. 1 der Satzung „Bürgerstiftung Warthausen“ besteht das Kuratorium aus mindestens vier, maximal sieben Mitgliedern. Mehrheitlich hat der Gemeinderat der Bestellung folgender Kuratoriumsmitglieder für den Zeitraum von fünf Jahren zugestimmt:

Frau Michaela Ege, Herrn Rudolf Haug, Herrn Manfred Krehle, Herrn Richard Matzenmiller und Herrn Franz Schuy.

TOP 7 Verschiedenes

Wunschbaumaktion

BM Jautz bedankte sich ganz herzlich bei Frau Gemeinderätin Bleher für die tolle Aktion des Wunschbaumes, der am Rathausingang steht. Hier finden sich Wünsche von Kindern oder auch Senioren wieder, die von Bürgerinnen/Bürgern oder Firmen erfüllt werden können. Die Wunschsterne des Baumes waren wieder im Handumdrehen abgeräumt. Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender für die Hilfsbereitschaft und an Frau Bleher für die gesamte Organisation. Das ist ein Zeichen von Herzlichkeit und eine tolle Geste in unserer Gemeinschaft.

BM Jautz bedankte sich beim Gremium, der Zuhörerschaft sowie der Presse für die rege Teilnahme an den Sitzungen im vergangenen Jahr und wünschte allen eine schöne und besinnliche Adventszeit. Er konnte die öffentliche Sitzung um 19.44 Uhr schließen. Der nichtöffentliche Teil schloss sich der öffentlichen Sitzung an.

Warthausen, 12. Dezember 2023

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

Anstalt des öffentlichen Rechts -

Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2024 ist der **01.01.2024**.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2023 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2024 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2024 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2024 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:

Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind:

Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind:

Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.: Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten** Wenn **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) vorhanden sind, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen – für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort zu melden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2024 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Melde- bogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de;

Internet: www.tsk-bw.de

Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

Rückblick - Warthauer Weihnachtsmarkt fand zum 22. Mal auf dem Marktplatz statt

Vom 08. bis 10. Dezember 2023 fand der Warthauer Weihnachtsmarkt in der Ortsmitte statt. Auch in diesem Jahr konnten an allen drei Tagen wieder viele Gäste begrüßt werden.

Bürgermeister Wolfgang Jautz eröffnete am Freitag, um 17 Uhr offiziell den Weihnachtsmarkt. Die Eröffnung wurde musikalisch umrahmt von einer Bläsergruppe vom MV Schemmerhofen. Bis 20 Uhr trafen eine große Anzahl von Besucher auf dem Marktplatz ein. Die Bläsergruppe vom MV Warthausen umrahmte das Geschehen mit vorweihnachtlichen Weisen und begeisterte das Publikum.



Musikverein Schemmerhofen

Am Samstag spielte das Puppentheater „Toldrian“ zur Begeisterung der Kinder auf. Der Nikolaus und Ruprecht besuchte am Samstag- und Sonntagnachmittag den Warthauer Weihnachtsmarkt. Er verteilte an die Kinder kleine Präsente und die Kinder



bedankten sich beim Nikolaus mit einem gesungenen Lied. Die Senioren erhielten vom Nikolaus eine Tüte von Kindern gebackene Plätzchen. Musikalisch unterhielten die Jugendgruppe und die YoungBrazz-Gruppe vom Musikverein Warthausen die Besucher. Von der Partnergemeinde erhielt der Förderverein Pflegeheim Schlosspark e.V. einen Geldbetrag über 500,-€. Herzlichen Dank für die Spende.



Am Sonntag zur Mittagszeit sagen die Schüler der Klassen 3 und 4 begleitet von einem Lehrerteam unter dem großen Zelt Weihnachtslieder. Im Anschluss zeigte die Blockflötengruppe des Musikvereins ihr Können. Bis in die Nachmittagsstunden genossen die Besucher die vorweihnachtliche Atmosphäre.



Ein Dank für die Unterstützung zum Weihnachtsmarkt geht an die Volksbank Ulm-Biberach für die Spende der Weihnachtspäckchen, den Kunsthandwerkern für die Angebote in den Hütten, sowie allen weiteren beteiligten Vereinen und Firmen. Auch der Partnerstadt Waldenburg sprach BM Jautz nochmals ein Dankeschön für den Stand und ihren Besuch in Warthausen aus. Er gratulierte BM a.D. Bernd Pohlers zu seinem 70. Geburtstag, welchen er auf dem Warthausener Weihnachtsmarkt feierte.



Herzlichen Glückwunsch zum Ehrenamtspreis



Den Ehrenamtspreis der Landkreises 2023 im Bereich „Junges Ehrenamt“ dürfte Frau Franziska Schuck aus Warthausen am 05.12.2023 aus den Händen von Landrat Mario Glaser entgegennehmen. Die Auszeichnung wurde verliehen für ihr außerordentliches Engagement im Musikverein Warthausen, in der kirchlichen Arbeit und beim TSV Warthausen. Herzlichen Glückwunsch für die erhaltene Auszeichnung.

Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag



Am 09. Dezember feierte Bürgermeister a.D. Franz Wohnhaas bei guter Gesundheit seinen 80. Geburtstag. Der Jubilar war von 1986 bis 2002 insgesamt 16 Jahre Bürgermeister unserer Gemeinde. Das Amt führte er mit großer Leidenschaft und Umsicht zum Wohle der Gemeinde und deren Bürger aus. Bürgermeister Wolfgang Jautz überbrachte die herzlichsten

Glückwünsche der Gemeinde verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft. In der Geburtstagsansprache würdigte er nochmals die Verdienste von Altbürgermeister Wohnhaas. In seiner Amtszeit ist u.a. die neue Ortsmitte in Warthausen entstanden, das Feuerhaus- und Bauhofgebäude und der Kindergarten Schlossgut wurde gebaut, sowie das Pflegeheim Schloßpark und verschiedene Baugebiete in Warthausen und den Ortsteilen Birkenhard und Oberhöfen wurden entwickelt. Auch die Gemeindepartnerschaft mit der Stadt Waldenburg in Sachsen ist von BM a.D. Franz Wohnhaas auf den Weg gebracht worden. In seiner Pension brachte er sich mit großem Engagement im Verein Belean e.V. ein. Dabei organisierte er eine große Anzahl von Hilfsgütertransporten insbesondere Betten nach Rumänien in dortige Psychiatrische Krankenhäuser.

Im November besuchten die Kinder vom Kindergarten „Kindervilla Schloßgut“ das Pflegeheim in Warthausen

Mit Laternen und klangvollen Liedern erhellten sie unsere Räume und zauberten ein Lächeln auf die Gesichter unserer Bewohner.



Die Kinder haben auch das Martinsspiel vorgeführt, mit Ross und Schwert kam Sankt Martin geritten und teilte seinen Mantel damit der Bettler auch etwas davon hat. Eine überlieferte Geschichte, deren Bedeutung von Barmherzigkeit und Menschlichkeit auf der ganzen Welt besonders in der heutigen Zeit so wichtig wäre.



pro Woche durchschnittlich drei Tage in Stuttgart arbeitet. Nach einem herzlichen Dankeschön mit einer lauten Abschiedsrakete der Schülerinnen und Schüler für Herrn Dörflinger endete dieser spannende Besuch.

Artikel von den Kindern der Klassen 4

Die Feuerwehr informiert

Freiwillige Feuerwehr

Altersabteilung

Am Samstag den 16. Dezember 2023 treffen wir uns um 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus

mit Partnerinnen zu unserer Weihnachtsfeier.

Auf ein paar besinnliche und gemütliche Stunden mit euch freuen wir uns.

Karl und Anton

Aus der Finanzverwaltung

• Wasser- und Abwassergebühren ab 01. Januar 2024

Die Wasser- und Abwassergebühren der Gemeinde Warthausen müssen für das Jahr 2024 neu kalkuliert und unter Berücksichtigung von Überschüssen und Verlusten aus Vorjahren neu angepasst werden. Allerdings erfolgen die Beratung und die Beschlussfassung im Gemeinderat erst im neuen Jahr, in der Sitzung am 19. Februar 2024. Deshalb wird darauf hingewiesen, dass es in diesem Zusammenhang zu einer Erhöhung der Gebührensätze kommen kann. Aufgrund der hohen Energiekosten und wegen Unterhaltungsmaßnahmen ist sowohl bei den Frischwassergebühren als auch bei den Abwassergebühren mit einem Anstieg zu rechnen. Diese Ankündigung erfolgt, damit die Gebührenanpassung rückwirkend zum 1. Januar 2024 wirksam werden kann. Die neuen Gebührensätze werden dann hier im Mitteilungsblatt bekanntgemacht.

Sophie-La-Roche-Schule

Ein Politiker in der Grundschule

Ein besonderes Unterrichtserlebnis hatten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der Sophie-la-Roche Grundschule in Warthausen: der Landtagsabgeordnete der CDU, Thomas Dörflinger, kam im Rahmen des bundesweiten Vorlesetages am 20.11.23 zu Besuch. Im Gepäck hatte er das Bilderbuch „Im Dschungel wird gewählt“. Nach einem kleinen Begrüßungsrap begann auch gleich die Vorlesestunde. Die Bilder zum Buch wurden auf der digitalen Tafel gezeigt und die Kinder tauchten ein in die Geschichte der Dschungeltiere, die einen neuen Chef wählen möchten. Nach einem spannenden Wahlkampf, in dem der traditionelle Löwe, der nicht immer ehrliche Affe, die bodenständige Schlange und das soziale Faultier möglichst viele Tiere für sich einnehmen möchten, gewinnt überraschenderweise das Faultier und darf nun für ein Jahr im Dschungel regieren. Die Mädchen und Jungen lernten anhand der Geschichte kindgerecht aufgearbeitet viel über die Strukturen der Demokratie und das Wahlsystem und fieberten bis zum Schluss für ihren Lieblingskandidaten mit. Anschließend stellte sich Herr Dörflinger den vielen vorbereiteten Fragen der Kinder und blieb keine Antwort schuldig. So erfuhren sie unter anderem, dass sein politisches Vorbild unter anderem der erste Bundeskanzler Konrad Adenauer ist, er noch ein Verbrenner-Auto fährt, jeder Arbeitstag für ihn anders aussieht und er

Winterpause in Warthausen

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Warthausen macht in den
Kalenderwochen 52/2023 und 01/2024 Winterpause.

Letzte Veröffentlichung: 22.12.2023

Redaktionsschluss: 20.12.2023, 09:00 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 12.01.2024

Redaktionsschluss: 10.01.2024, 09:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen

Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23

E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70

Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried



ALLES AUF EINEN BLICK

GEMEINDEKONTAKTE



Gemeindeverwaltung Warthausen

Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen

Tel. 0 73 51 / 50 93-0, Fax 0 73 51 / 50 93-23

Internet www.warthausen.de

E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen

E-Mail-Adresse (nachname@warthausen.de)

z. B. jautz@warthausen.de

Bürgermeister Wolfgang Jautz

Alexandra Reich (Vorzimmer Bürgermeister)

Hauptamt:

Beate Eckert (Leitung Hauptamt, Bauamt, Grundbuch) -48

René Bertsch (Hoch- und Tiefbau, Friedhofsamt) -43

Marc Flachmüller (EDV) -19

Angela Hecht (Bürgerbüro) -11

Tamara Hetterich (Bürgerbüro) -12

Norena Linder (Sachbearbeitung Ordnungsamt) -18

Margot Pfänder (Soziales, Standesamt) -24

Kiana Rafiei (Personal, Schule, Kindergarten, Medien) -38

Emma Rueß (Bürgerbüro) -12

Lena Ruggaber (Sachbearbeitung Kindergartenangelegenheiten) -49

Durchwahl

-27

-16

Kämmerei:

Sabrina Kühnbach (Kämmerin) -15

Moritz Bücheler (Anlagenbuchhaltung) -20

Annette Bundschu (Grundstücks- und Gebäudeverwaltung) -42

Brian Späth (Steuern & Abgaben) -28

Nico Thanner (Gemeindekasse) -45

Bauhof: Frank André

Tel. 82 84 10

Fax 57 57 80

E-Mail: bauhof@warthausen.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Donnerstag

8:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Mittwoch außerdem

14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag

8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	116117
Augenärztlicher Notfalldienst:	116117
Zahnärztlicher Notfalldienst	0761 / 120 120 00

Biberach

(Allgemeiner Notfalldienst)

Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach,

Marie-Curie-Str. 4, 88400 Biberach

Sa, So und FT 10 - 18 Uhr

Biberach

(Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche)

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und die Notfallaufnahme in der

Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24,

89075 Ulm

Mo bis Fr: 19 - 22 Uhr, Sa, Sonn- und Feiertag: 9 - 21 Uhr (*)

(*) Außerhalb der Öffnungszeiten übernimmt die Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm die Versorgung der Patienten.

NOTFALL-RUFNUMMERN

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Polizei	110
Ärztlicher Notdienst	116 117
Kinderärztlicher Notdienst	116 117
Krankentransport	19222
Zahnärztlicher Notfalldienst	0761 / 120 120 00
Wasser- und Gasversorgung	9030
Ambulante Hospizgruppe Biberach	0170 / 4889929
Arbeiter-Samariter-Bund	Hausnotruf 07353-9844-0
	www.asb-osn.de

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch

Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen

IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22

Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

„Gewaltig“

Der Wochenspruch zum dritten Advent lautet: „Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.“ (Jesaja 40, 3.10). Es ist immer wieder erstaunlich, wie sich Wasser seinen Weg bahnt und einen Weg findet. Sogar kleine Bäche können tiefe Flusstäler ausheben. Stetig wirkt die Kraft und Energie des Wasser und schafft sich Bahn durch das Gelände. Es kann sich selbst durch harte Felsen schneiden. Dabei ist Wasser an sich weich und geschmeidig – und vor allem lebensspendend. Und dennoch hat es diese mächtige Gewalt, die sogar ganze Landschaften verändern kann. Das Wasser schafft sich seinen Weg und findet seine Bahn. Vielleicht ist das Bild vom Wasser eine gute Anschauung für Gottes Wirken. Gott hat seinen Plan und er findet dazu seine Wege.

Dabei kommt Gott nicht mit brachialer Gewalt und Zerstörung. Wasser kann natürlich auch so auftreten, etwa als Flutkatastrophe; aber ich denke in meinem Vergleich eher an einen Bach oder einen kleinen Fluss. Hier wirkt das Wasser beständig und ausdauernd und fast sanft. Die Veränderungen sind kaum zu sehen und doch ist am Ende die ganze Landschaft verändert. Es liegt eine große Kraft in der sanften Gewalt.

Als Jesus in Bethlehem geboren wird, da ist dies Ereignis unbedeutend. Eine Randnotiz der Geschichte. Und doch beginnt mit seiner Geburt eine große Veränderung. Menschen lassen sich von ihm bewegen und verändern. Bis hin zur Kreuzigung. Aber auch sein Tod ist kein Hindernis für Gott: Mit der Auferstehung wird Jesus als lebendig und neu gegenwärtig erfahren. Und seine Bewegung und seine Botschaft erfasst immer mehr Menschen, über die Grenzen Israels hinaus. Ganze (politische, soziale und kulturelle) Landschaften werden verändert: Weltweit, vor allem aber in Europa. Und zwar lebensfördernd. Gewiss, es gibt auch Fehlentwicklungen. Aber bei aller (berechtigten) Kritik mag sich der Betrachter doch auch vor Augen halten, was vorher da war und was ohne diese Botschaft wieder fehlen würde.



Korea-Tanne

Bild: congerdesign-pixabay

Das Bild zeigt den **Zweig einer Korea-Tanne**. Die blaugefärbten Zapfen stehen wie Weihnachtskerzen aufrecht auf dem Zweig. In diesen Tagen werden in unseren Wohnzimmern wieder viele Christbäume aufgestellt. Und was hat dieser Brauch mit dem Weihnachten zu tun? Bisweilen wird erzählt, dies sei ein ehemals germanischer Brauch, den das



Christentum einfach nachgeahmt hätte. Von wegen! Was heute als weltweiter und kulturübergreifender Brauch rund um den Globus gefeiert wird, hat seinen Anfang in Stockstadt am Main genommen. Zumindest sagt dies der älteste überlieferte Bericht: In der Stadt wurde im Jahre 1527 erstmals ein „weihnacht baum“ öffentlich aufgestellt. Alle zur Familie der Kiefernbäume zählenden Gewächse verlieren ihr Grün (ihre Nadeln) über den Winter nicht. Dies wurde als Hinweis auf die Ewigkeit verstanden. Damit erinnert der Baum an das Paradies, unsere Weihnachtskugeln symbolisieren seine Früchte. Mit der Geburt Jesu an Weihnachten beginnt eine heilvolle Geschichte, die uns wieder ins Paradies bringt.

Gesegnete Tage bis zum Weihnachtsfest wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Hans-Dieter Bosch

3. Advent – Sonntag, 17. Dezember

09.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst mit Adventsliedersingen und Taufe von Timo Schick. (Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

Freitag, 22. Dezember

08.45 Uhr Warthausen, St. Johannes: Ökumenischer Schulgottesdienst Sophie-La-Roche-Schule

4. Advent/Heiliger Abend 24. Dezember

15.30 Uhr Warthausen: Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel – von Konfirmanden mitgestaltet

16.30 Uhr Warthausen: Festgottesdienst mit Predigt

17.45 Uhr Schemmerberg: Festgottesdienst mit Predigt.
Der Liederkranz Schemmerberg wird den Gottesdienst festlich gestalten.

PS: In diesen Tagen wird der Gemeindebrief verteilt. Sollten Sie keinen erhalten haben, bitte im Pfarramt melden. Danke.

Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Bankverbindung für Spenden:

Kath. Kirchengemeinde Warthausen

IBAN: DE90 6545 0070 0000 0059 64

Bitte Spendenzweck angeben!

Freitag, 15.12.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Josef und Hilde Schröter

† Angehörige Fam. Wagner und Funk

† Werner Schreil und Familie

† Im besonderen Anliegen

Samstag, 16.12.

Pfarrkirche Warthausen

15.00 Uhr Einführung, anschl. Firmbeichte

St. Maria Birkenhard

18.00 Uhr Weihnachtskonzert vom Männerchor Bräschdleng

Anschl. Begegnung im Gemeindehaus

Sonntag, 17.12.; 3. Adventssonntag

Pfarrkirche Warthausen

10.15 Uhr Eucharistiefeier

† Karl Baisch

† Werner und Erika Thomas

† Zita Mandler

† Arthur Lutz

† Adolf Ziegler

† Alfred und Theresia Schlanser

† nach Meinung

Im Anschluss Waffel- und Punschverkauf vor der Kirche

St. Maria Birkenhard

18.30 Uhr Bußfeier

Mittwoch, 20.12.

St. Maria Birkenhard

Kein Rosenkranz und keine Eucharistiefeier

Freitag, 22.12.

Pfarrkirche Warthausen

08.45 Uhr Ökumen. Schülermesse

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Albert Fuchs und Augusta Weißer

† Otto und Frieda Schmiegl

† Verstorbene Fam. Mainka und Cziommer

† Angehörige Fam. Stasch und Melzer

† Im besonderen Anliegen

† nach Meinung

Lebendiger Adventskalender in Oberhöfen

Dieses Jahr wollen wir uns am 6 Abenden treffen, um eine kurze besinnliche Adventszeit miteinander zu verbringen.

Eingeladen ist jeder, ob groß oder klein, alt oder jung.

Jeder der Adventslieder singen mag, der einer Weihnachtsgeschichte lauschen möchte oder bei einer Tasse Tee die Adventszeit bewusster erleben möchte.

Treffpunkt ist immer um **18.00 Uhr** im Freien bei jeweiligem Gastgeber.

Bitte eigene Tasse nicht vergessen!

Freitag, 15.12.23, Familie Cziommer, Hornsteinweg 13,

Samstag, 16.12.23, Familie Klan, Panoramaweg 17;

Dienstag, 19.12.23, Familie Wiest, Sebastian-Sailer-Str. 33;

Donnerstag, 21.12.23, Berg- und Heimatfreunde, Gemeindehaus Oberhöfen

Firmbeichte am Samstag, 16. Dezember

15.00 Uhr Einführung in der Kirche in Warthausen; 16.00 Uhr Beichte.

Friedenslicht aus Bethlehem

auch dieses Jahr senden die Pfadfinder aus Biberach das Friedenslicht aus Bethlehem wieder aus.

Der Jugendgottesdienst mit Aussendung des Friedenslicht aus Bethlehem findet am **Sonntag, 17. Dezember 2023 um 18:00 Uhr in der Kirche St. Josef in Biberach/Birkendorf** statt!

Sie sind herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen.

Ab 18.12.23 wird es auch in den Kirchen in Warthausen und Birkenhard vor dem Altar in einer Laterne stehen. Bitte bringen Sie für den Transport ein entsprechendes Gefäß mit.

Das Friedenslicht ist kein magisches Zeichen, das den Frieden herbeizaubern kann. Es erinnert uns vielmehr an unsere Pflicht, uns für den Frieden einzusetzen. Es soll unsere Herzen entzünden, dass es warm und hell werde in uns und durch uns.

Waffel- und Punschverkauf für Ministranten-Romwallfahrt

Ein Teil unserer Minis geht 2024 mit zur internationalen Ministranten-Wallfahrt nach Rom. Daher möchten wir Sie alle recht herzlich zu unserem Waffel- und Punschverkauf nach der Sonntagsmesse in Warthausen am **17. Dezember** zu Waffeln, Punsch und gemütlichem Zusammensein einladen. Der Verkauf wird vor der Kirche stattfinden.

Wir freuen uns darauf viele bekannte Gesichter mit großem Hunger begrüßen zu dürfen und sagen jetzt schon „Rom wir kommen!“

EINLADUNG ZUM WAFFEL- & PUNSCHVERKAUF

Sonntag, 17.12.2023 nach dem Gottesdienst um 10.15 Uhr in Warthausen

Um etwas Geld für die internationale Ministrantenwallfahrt nach Rom zu sammeln laden wir Sie herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Wir freuen uns darauf auf viele bekannte Gesichter zu treffen!



Birkenhard Spiel- & Spaß im Dezember 2023

Herzliche Einladung an alle Kinder ab der 1. Klasse bis 13 Jahre aus Birkenhard.

Am Donnerstag, **21.12.23 um 17.00 Uhr** freuen sich Carmen Lafaree, Benno Weber und Verena Mayer auf euch.

Treffpunkt ist im Gemeindehaus in Birkenhard. Dieses Mal wird für Weihnachten gebastelt.

Das TEAM von Birkenhard Spiel- & Spaß

Adventsfenster des Mädchenchors Tonika am 23.12. um 18 Uhr

Der Mädchenchor Tonika lädt am 23.12. um 18 Uhr zum gemütlichen Adventsfenster mit Weihnachtsliedern in der Kirche in Birkenhard ein. Im Anschluss daran sind alle herzlich zum gemeinsamen Beisammensein mit Punsch und Bredla eingeladen. Wir freuen uns!



Nikolausbesuch in Warthausen

Seit vielen Jahren gibt es schon keine Landjugend mehr in Warthausen. Trotzdem lassen es sich ehemalige Mitglieder nicht nehmen Jahr für Jahr den Kindern der Gemeinde eine Freude zu machen und besuchen sie als Nikolaus und Knecht Ruprecht.

Für die rege Annahme, die unvergesslichen Momente und die super Zusammenarbeit mit der katholischen

Kirchengemeinde wollten wir uns auf diesem Wege einmal bedanken. Wir wünschen Ihnen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr. Ihr Nikolaus mit Knecht Ruprecht

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Berg- und Heimatfreunde



Stammtisch

Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins, unser Stammtisch im Dezember findet am 21.12.2023 ab 18 Uhr statt. Er startet mit dem lebendigen Adventskalender und geht dann über in unseren vorweihnachtlichen Stammtisch. Es gibt auch Glühwein, Punsch und Bretla. Es würde uns sehr freuen, wenn auch Besucher Bretla zum probieren mit bringen. Auf euch freut sich das Stammtischteam.

Brauverein Warthausen e.V.

Vorankündigung

Endlich können wir wieder im ehemaligen Gasthaus zum wack'ren Schwaben unsere Ausschankveranstaltung abhalten.

Für den Abend haben wir bereits am 11.11. ein farbprächtiges Bier gebraut, welches nicht nur aufgrund des Sudtermins bestens in die fünfte Jahreszeit passt.

Passend dazu gibt es für hungrige Mäuler voraussichtlich wieder frischen Wildschweinleberkäse und zwar am:

Freitag, den 19. Januar 2024 ab 19.00 in der Gaststätte zum Wack'ren Schwaben

Eingeladen sind all jene, welche Warthausener Bier schätzen oder schätzen lernen wollen – wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen.

Förderverein Pflegezentrum Schlosspark Warthausen

Durch die Adventszeit mit dem Förderverein

Die erste Adventswoche begann für die Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegezentrums Schlosspark mit einem abwechs-

lungsreichen Programm des Fördervereins (FöV). Wie in jedem Jahr, wurde im Foyer des Hauses ein prächtiger Weihnachtsbaum geschmückt, den wir auch diesmal als Spende erhielten.

Am 6.12. stand der Besuch des Nikolaus mit seinem Begleiter, Knecht Ruprecht auf dem Programm, der alle Betreuten mit einem der liebevoll gepackten Nikolauspäckchen überraschte und auch den Personen einen Besuch abstattete, die wegen Ihrer Gebrechen nur wenig an den Gemeinschaftsveranstaltungen des Fördervereins teilnehmen können.

Am folgenden Tag feierten die Senioren, gemeinsam mit Pfarrer Reutlinger einen katholischen Gottesdienst im „Wack'ren Schwaben“, in bewährter Weise unterstützt vom kleinen Chor des FöV und der Organistin, Frau Neher.

Höhepunkt der Woche bildete die Ausfahrt zum Warthausener Weihnachtsmarkt am Samstagnachmittag, wo die Teilnehmer zunächst Waffeln und Punsch genießen konnten, ehe man den weihnachtlichen Klängen der Nachwuchsmusiker/-innen des Musikverein Warthausen lauschte.

Eine besondere Überraschung bereitete dem FöV eine Abordnung aus der Partnerstadt Waldenburg, in Begleitung von Herrn Bürgermeister Jörg Götze, die eine Spende von 500 € an den Förderverein Pflegeheim Schlosspark e.V. überreichte und damit unsere Arbeit in besonderer Weise würdigte. Diese überraschende Aktion wurde von den Anwesenden mit viel Beifall bedacht und der Förderverein bedankt sich nochmals ausdrücklich bei den Initiatoren dieser Spendenaktion.

Musikalisch klingt der Dezember im Pflegezentrum aus, mit weihnachtlich gespielten Musikstücken und Chorgesang. Den Auftakt bildete die Seniorengruppe des Biberacher Harmonika Orchesters am 14.12., die mit ihren wundervoll, abwechslungsreichen Musikinstrumenten eine adventliche Stimmung in die Wohnbereiche zauberten.

Am 20.12.2023 treten abwechselnd die Nachwuchsmusiker/-innen des Musikverein Warthausen und die Sänger/innen vom Liederkranz Warthausen auf und präsentieren weihnachtliche Weisen für die betagten Gäste.

Den Abschluss des diesjährigen Programms bildet der Auftritt des Mädchenchors Tonika mit weihnachtlichem Chorgesang am 23.12.2023. Beide Veranstaltungen beginnen um 14:30 Uhr und Besucher sind hierzu gerne willkommen.

Der Vorstand des Fördervereins wünscht allen, die uns auch in diesem Jahr wieder unterstützt haben, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.



Ausfahrt zum Weihnachtsmarkt



Spendenübergabe an den FöV



Jahrgang 1944 - 1945

Wir treffen uns nochmals zu einem gemütlichen Advents-Kaffee am Donnerstag, 21.12.2023 um 14 Uhr in TINA'S Cafe Auf ein nettes Beisammensein vor den Weih nachtsfeiertagen freue ich mich.
Euer Erwin

Liederkranz

Chorprobe

Am **Freitag, 15.12.2023** findet **keine** Chorprobe statt.

Abteilungsversammlung

Am **Mittwoch, 20.12.2023**, 20.00 Uhr findet im Franz-Reichle-Saal unsere Abteilungsversammlung statt.
Bitte möglichst vollzählig kommen.

Männerchor Bräschdleng

„Save the date“ Weihnachtskonzerte der Bräschdleng am 16.12.2023

Auch dieses Jahr findet das traditionelle und mittlerweile legendäre Weihnachtskonzert der Bräschdleng statt.

Am 16.12.23 um 15:30 Uhr in Biberach in der Dreifaltigkeitskirche und um 18 Uhr in der Kiche St. Maria Mutter der Christenheit in Birkenhard, wollen die Bräschdleng die Zuhörer entschleunigen und zum Auftakt in die besinnliche Weihnachtszeit einladen. Wie immer wollen die Bräschdleng nach Ihrem Konzert in Birkenhard ihren Jahresabschluss bei Glühwein, Bredla und Saitenwurst mit ihren Freunden und Gönnern feiern. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Senioren-gemeinschaft Warthausen

Einladung zum Besuch des Landtages und Adventsmart in Stuttgart

Wir fahren am Samstag 16. Dezember 2023 um 9.30Uhr am Park-platz vom Jordanbad ab.

Bitte um 9.15Uhr da sein.

Die Busfahrt ist Kostenlos und wird vom Landtagsabgeordneten Thomas Dörflinger übernommen.

Verpflegen können wir uns auf dem Weihnachtsmarkt.

Die Rückfahrt wird gegen 16.30Uhr sein.

Auskunft beim Vorstand Franz Hipp Tel.: 07351 802272 oder 0152 08568792 .



Weihnachtsmarkt Stuttgart

Adventsfeier Seniorengemeinschaft Warthausen

Im Heggelinhaus konnten die Senioren einen schönen besinnlichen Nachmittag bei Kaffee, Gebäck mit Adventlicher Musik erleben. Im weihnachtlichen Dekorierten Saal mit Christbaum und

Tischschmuck fühlten sich die Senioren sichtlich wohl. Die Harmonikagruppe umrahmte mit ihrer Musik die schöne Feier. Pfarrer Bosch und Pfarrer Reutlinger sowie Bürgermeister Jautz haben zum Gelingen des Nachmittags mit ihren Vorträgen beigetragen. Auch die Senioren hatten einige Geschichten und Gedichte vorgelesen. Der Gesang mit Adventlichen Liedern kam bei den Gästen sehr gut an. Jeder Gast bekam am Ende der Veranstaltung ein Geschenk überreicht. Vorstand Franz Hipp bedankte sich bei allen Mitwirkenden für den gelungenen Nachmittag.



Im Advent

TSV Warthausen



David Brazauskas wird bei den Minimeisterschaften im Tischtennis Zweiter

Am vergangenen Samstag wurden in Biberach die Minimeisterschaften im Tischtennis ausgetragen. Spielberechtigt waren alle Spieler, die noch nicht im aktiven Spielbetrieb teilgenommen hatten. Es gab 3 Altersklassen, unter 8, unter 10 und unter 12 Jahren. In der Altersklasse unter 10 Jahren konnte David einen hervorragenden zweiten Platz belegen. Im Finale gegen Luka war er jedoch chancenlos. Trotzdem ein schöner Erfolg für unseren Spieler. Wieder ein Beleg für die hervorragende Jugendarbeit des TSV Warthausen.

Der TSV Warthausen ist immer auf der Suche nach neuen Talenten im Tischtennis-sport, die sich weiterentwickeln wollen. Dies gilt im Jugend- und Erwachsenenbereich. Wer Interesse hat, kann sich gerne beim Abteilungsleiter (per Mail unter tsvwarthausen@web.de) melden oder einfach mal im Training in der neuen Turnhalle vorbei schauen. Das allgemeine Jugendtraining findet Donnerstags von 18:00 -19:30 statt, die Erwachsenen gehen anschließend an den Start.

Nähere Informationen gibt es auf der Homepage unter www.tsv-warthausen.de unter dem Reiter Tischtennis/Über Uns



David Brazauskas ganz links, Sieger Luka Jezercic



Abteilung Turnen

Tanzkurs

Wenn Sie Freude am Tanzen mit ihrem Partner haben und bereits ein paar Vorkenntnisse haben, ist unser Kurs für Sie genau das Richtige.

Wir befassen uns über elf Stunden mit den Standard und Lateintänzen und lernen hier weitere Figuren und technische Details. Der Kurs geht über elf Stunden und findet immer Freitags von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Turn und Festhalle in Warthausen statt. Die erste Stunde ist am 12. Januar 2024

Gebühren: 50€ pro Person (Nichtmitglied) und 40€ pro Person (Mitglied) Anmeldung nur mit Partner unter yroether@web.de

Linedance

Im neuen Jahr gibt es nochmals einen Linedancekurs. Im Kurs bauen wir die Schritte aus den Standard und Lateintänzen in eine Choreographie ein. Die Schritte wiederholen sich immer wieder. Für den Kurs braucht man keinen Partner. Wir tanzen immer Dienstags von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Turn und Festhalle in Warthausen. Insgesamt hat der Kurs elf Stunden und kostet für Mitglieder 40€ und für Nichtmitglieder 50 €.

Unsere erste Stunde ist am 9 Januar 2024. Anmeldung unter yroether@web.de

Abteilung Gesundheitssport

!!!Neue Fitness- und Gesundheitskurse des TSV-Warthausen starten wieder!!!

!Jetzt anmelden und dabei sein!

Alle Informationen zu unseren Kursen finden sie auf unserer homepage www.tsv-warthausen.de unter der Abteilung Fitness- und Gesundheitssport oder direkt bei unserer Übungsleiterin Martina. [Jeggle\(at\)gmx.de](mailto:Jeggle(at)gmx.de). Anmeldungen direkt bei Martina Jeggle unter der Telefonnummer 07351/12881 oder per e-mail an Martina.Jeggle@gmx.de

Alle Kurse sind Präventionskurse und werden von den meisten Krankenkassen bezuschusst.

Fit und mobil ein Leben lang

Präventionskurs

Ganzkörperkräftigung und Beweglichkeit

Sanft und effektiv

Kurs in der Turn- und Festhalle Warthausen

donnerstags 65 + 09.00 - 10.15 Uhr

ab 11. Januar 2024

gemischte Gruppen, Männer willkommen

Kursleitung: Martina Jeggle

www.tsv-warthausen.de

Yoga trifft Pilates und Fazientraining

Präventionskurs

Ganzkörperkräftigung und Beweglichkeit

Sanft aber sehr effektiv

Kurse in der Gemeindehalle Oberhöfen:

Kurs 1: montags 60 + 13.45 - 15.00 Uhr

ab 08.01.2024

Kurs 2: montags, 15.15 16.30 Uhr

ab 08.01.2024

Kurs 4: freitags 08.30 - 09.45 Uhr

ab 12.01.2024

Kurse in der Turn- und Festhalle Warthausen:

Kurs 3 dienstags 08.45 - 10.00 Uhr

ab 09.01.2024

Kursleitung: Martina Jeggle

www.tsv-warthausen.de

VdK Ortsverband Warthausen

Fahrt zum Landtag in Stuttgart und Besuch des Weihnachtsmarktes

Wir fahren um 9.30 Uhr am Parkplatz vom Jordanbad ab.

Bitte um 9.15 Uhr da sein.

Rückfahrt ca. 16.30 Uhr.

Info beim Vorstand Franz Hipp Tel.: 802272 oder 0152 08568792.



Weihnachtsmarkt

Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Ehrenamtspreis 2023

Landkreis verleiht Ehrenamtspreis an 14 Einzelpersonen und sechs Gruppen

14 Einzelpersonen und sechs Gruppen haben den Ehrenamtspreis des Landkreises Biberach

erhalten. Bei einer Feierstunde am 5. Dezember, dem internationalen Tag des Ehrenamts, überreichte Landrat Mario Glaser die Auszeichnungen. Der Preis ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert und wird unter den Preisträgerinnen und Preisträgern aufgeteilt. Für den Ehrenamtspreis waren 54 Vorschläge eingegangen. Daraus wählte eine Jury, bestehend aus Mitgliedern des Kreistags, der freien Wohlfahrtsverbände, Kirchen, dem Kreisjugendring und dem Landkreis Biberach Bürgerinnen und Bürger sowie Gruppen zu den Preisträgern des Ehrenamtspreises 2023. Dieses Jahr wurde der Preis in neun Kategorien verliehen.

„Das Ehrenamt kommt nach der Pandemie zurück und ist zurück“, betonte Landrat Mario Glaser bei seiner Begrüßung und sagte weiter: „Wir alle wissen nur zu gut: Viele Bereiche des öffentlichen und sozialen Lebens würden ohne ehrenamtliches Engagement schlicht und ergreifend nicht stattfinden. Sie, liebe Preisträger, leisten einen außergewöhnlichen Beitrag für unseren Landkreis und die Menschen hier.“ Der Landrat zeigte sich tief beeindruckt vom Engagement der Ausgezeichneten: „Liebe Preisträgerinnen und Preisträger, herzlichen Dank für Ihre wunderbaren Ideen und für Ihren selbstlosen Einsatz. Fassen Sie diesen Preis als Anerkennung und Würdigung der Allgemeinheit für das von Ihnen Geleistete auf, aber genauso als Ansporn für die Zukunft. Sie sind großartige Vorbilder, auch für mich. Es ist schön zu sehen, wie unsere Menschen im Landkreis Gutes in die Welt hinausgeben.“ Alle Preisträgerinnen und Preisträger und ausgezeichneten Gruppen werden bis zum 24. Dezember 2023 in einem Adventskalender im Instagram-Portal des Landkreises Biberach unter www.instagram.com/landkreis.biberach vorgestellt.

Der Ehrenamtspreis 2023 des Landkreises Biberach geht in folgenden Kategorien an:

Naturschutz:

- Esther Franzen (Achstetten) für ihren Einsatz beim BUND
- Martin Rösler (Biberach) für seinen Einsatz beim NABU

Unterhaltung:

- Altheimer Open-Air Ausschuss der katholischen Landjugendbewegung (Altheim) für die Ausrichtung und Organisation des Altheimer Open-Air Festivals.

Soziale Einzelengagements:

- Ida Müller (Ringschnait)
- Renate Gleinser (Ingoldingen)



- Willi Seitz (Kreisjugendring Biberach e.V., DGB-Jugend)
- Helga Hecht (Maselheim, Äpfingen)
- Dieter Giehmann (Riedlingen)

Inklusion:

- Klumpfuß-Selbsthilfegruppe-Oberschwaben (Ingoldingen) für den Aufbau der Selbsthilfegruppe und Hilfe für betroffene Eltern von Neugeborenen

Soziale Gruppenengagements:

- Verein zur Förderung der Altenhilfe Ertingen (Ertingen) für den Einsatz für Seniorinnen und Senioren in Ertingen
- Trauerbesuchsdienst Biberach (Biberach) für Menschen, die einen Angehörigen verloren haben.

Historie:

- Gisela Christ (Schweinhausen) für ihre Arbeit zum Gedenken an den Bekennerbischof Johannes Baptista Sproll
- Walter Wachter (Langenenslingen), der sich für den Erhalt des Kulturdenkmals „Alte Burg“ bei Langenenslingen eingesetzt hat

Sport:

- Norbert Maunz (Laupheim) für sein Engagement beim Handballverein Rot-Weiß Laupheim, Hans-Jürgen Herzog (Laupheim) für seinen Einsatz beim Tennisclub Diehl-Aviation Laupheim und Reinhard Wohnhard (Bellamont) für seinen Dienst beim FC Blau-Weiß Bellamont.

Kultur:

- Pippi-Langstrumpf-Freunde Wain (Wain)
- Manuela Häußler (Achstetten), die 26 Jahre lang Vorsitzende des „Achstetter Theaterschubba“ war.

Junges Ehrenamt:

- Franziska Schuck, die sich im musikalischen Bereich, bei den Ministranten, aber auch bei der Arbeit mit Kindern in Warthausen engagiert
- Bike2JumpLA (Langenenslingen), die einen Dirtpark für Biker bei Langenenslingen errichten



Bildunterschrift: Die Preisträgerinnen und Preisträger des Ehrenamtspreises 2023 des Landkreises Biberach mit der Jury und Landrat Mario Glaser. Bild: Landratsamt

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert:

Biberacher Milchviehtag zum Thema „In turbulenten Zeiten – Herausforderungen in der Milchviehhaltung mutig meistern“

Das Landwirtschaftsamt lädt für Freitag, 15. Dezember 2023, zum Biberacher Milchviehtag ein. Der Milchviehtag zum Thema „In turbulenten Zeiten – Herausforderungen in der Milchviehhaltung mutig meistern“ beginnt um 10 Uhr und findet in der Gemeindehalle in Fischbach, Zur Mühle 15, statt.

Mit Informationen zu den „Perspektiven im Milchmarkt“, dem „Umgang mit dem Tierarzneimittelgesetz“ sowie einem Praktikerbericht will der Biberacher Milchviehtag wertvolle Impulse sowie Orientierung geben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Kreisjugendreferat Biberach informiert:

Workshop „Songwriting und kreatives Schreiben“ mit der Künstlerin Diana Ezerex

Jugendliche ab 13 Jahren haben am Donnerstag, 11. Januar 2024, von 15.30 bis 17.30 Uhr die Möglichkeit, mit der Künstlerin Diana

Ezerex gemeinsam kreativ zu sein. Der Workshop „Songwriting und kreatives Schreiben“ findet im Jugendhaus in Laupheim statt. Diana Ezerex ist eine deutsch-nigerianische Sängerin und Songwriterin und stammt ursprünglich aus dem Landkreis Biberach. Durch kreatives Schreiben und Songwriting können Dinge ausgedrückt werden, für die es im Gespräch oft keine klaren Worte gibt. Im Rahmen des Workshops finden Jugendliche Ausdrucksweisen für das, was sie bewegt und beschäftigt. Es darf einfach drauf los geschrieben werden, und am Ende entsteht ein Text oder gar ein Song. Vorerfahrung ist hilfreich, aber nicht notwendig. Anmelden kann man sich bis Mittwoch, 20. Dezember 2023 per E-Mail an die Kreisjugendreferentin margit.renner@biberach.de. Weitere Infos zur Künstlerin unter www.dianaezerex.com.

Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) informiert:

Bibliothek/Mediothek im BSZ bleibt während der Weihnachtsferien geschlossen

In den Weihnachtsferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach von Samstag, 23. Dezember 2023 bis Freitag, 5. Januar 2024 geschlossen. Ab Montag, 8. Januar 2024 ist die Bibliothek/Mediothek wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Wo ist denn das Licht hin?

Am Nikolausabend, 05. Dezember, sind leider zwei kleine rote Baustrahler von dem Grundstück „Alte Schule“ der BürgerwohnungsGenossenschaft in Birkenhard verschwunden. Vielleicht hat sie ja der Nikolaus ausversehen eingepackt – bei so einem arbeitsreichen Abend kann das ja vorkommen. Die BWG würde sich auf jeden Fall sehr freuen, die beiden Baustrahler wieder zurückzubekommen. Wer sich angesprochen fühlt, darf die Strahler gerne einfach vor die Türe der alten Schule, Imhofstraße 1, Birkenhard legen. Vielen Dank!

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspende zwischen den Jahren ist unverzichtbar

Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung: Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt.

Der DRK-Blutspendedienst bittet alle, die trotz der andauernden Erkältungswelle fit und gesund sind, sich zwischen den Jahren einen Termin zur Blutspende zu reservieren. Blut spenden ist unverzichtbar und die einfachste Art Leben zu retten.

Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!

Nächster Termin:

Dienstag, dem 02.01.2024 oder Mittwoch, dem 03.01.2024

von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Rot-Kreuz-Zentrum, Rot-Kreuz-Weg 27

88400 Biberach

Versorgung über den Jahreswechsel sicherstellen. Blut wird kontinuierlich jeden Tag zur Versorgung von Patientinnen und Patienten benötigt: Zum Beispiel zur Behandlung von Krebserkrankungen, bei Operationen oder Unfallverletzungen.

„Damit es zwischen den Jahren nicht eng wird, bitten wir diejenigen, die den Herbst-Schnupfen schon hinter sich haben, oder gänzlich davon verschont geblieben sind: Bitte reservieren Sie sich einen Termin zu Blutspende. Blutspenden sind für die Versorgung der Patient*innen unverzichtbar“, betont Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen.

Als Dankeschön für die gute Tat erhalten Blutspender*innen im Zeitraum vom 18.12.2023 bis 05.01.2024 eine exklusive Emaille-Tasse im DRK-Design.

Blut spenden? So einfach läuft's: Termin reservieren und mit einer Blutspende in weniger als einer Stunde Zeit bis zu drei Menschen helfen! Die reine Blutentnahme dauert dabei ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit wird für die Anmeldung, das Ausfüllen des Spender-



fragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Blutspende benötigt.

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**.

Bildmaterialien stehen unter www.blutspende.de/presse/mediathek zur Verfügung.

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Dienststellen der Rentenversicherung Baden-Württemberg

Energiesparen über Weihnachten

Schließtage vom 22.12.2023 bis 29.12.2023

Von Freitag, 22.12.2023, bis einschließlich Freitag, 29.12.2023, bleiben die Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), inklusive Regionalzentren und Außenstellen, geschlossen. Über das Servicetelefon unter der Rufnummer 0800 1000 4800 können sich Kundinnen und Kunden zu Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung weiterhin an allen Werktagen von 7:30 Uhr bis 19:30 Uhr (freitags bis 15:30 Uhr) informieren. Videoberatungen finden in dieser Zeit nicht statt. Bereits im letzten Jahr konnte die DRV BW dadurch beträchtliche Energieeinsparungen verzeichnen. Diesen Beitrag zum Energiesparen möchte sie 2023 mit den Schließtagen zwischen Weihnachten und Neujahr wiederholen.

Ab Dienstag, 2. Januar 2024, stehen alle Dienststellen und Beratungsleistungen der DRV BW wieder zu den bekannten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Rentenversicherung keine Finanzreserve für Haushaltsloch des Bundes

Erhöhung des Reha-Haushaltes wichtig für Unternehmen

Am 12. Dezember wurde der Haushalt 2024 der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) von der Vertreterversammlung in Stuttgart verabschiedet. Mit rund 28 Milliarden Euro fällt er 1,55 Milliarden Euro höher aus als 2023 und steigt damit um 5,94 Prozent. Der Haushaltsplan der DRV BW basiert auf der Einnahmen- und Ausgabenentwicklung der allgemeinen Rentenversicherung. Im laufenden Jahr fallen die Einnahmen aufgrund der Rekordzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter deutlich höher aus als ursprünglich prognostiziert.

Mögliche Auswirkungen der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts

Andreas Schwarz, Erster Direktor der DRV BW, machte deutlich: „Die aktuell positive Einnahmeentwicklung darf vor dem Hintergrund des Urteils zur Schuldenbremse vom 15. November 2023 von der Politik nicht zum Anlass genommen werden, den Bundeszuschuss zur allgemeinen Rentenversicherung zu kürzen.“ Denn schon heute zeigten die Vorausberechnungen, dass die Rücklagen der allgemeinen Rentenversicherung in den nächsten Jahren fallen und sich von voraussichtlich 1,67 Monatsausgaben zum Jahresende 2023 ab 2028 knapp über der Untergrenze von 0,2 Monatsausgaben einpendeln werden. „Auch der Rückgriff auf die Nachhaltigkeitsrücklage zur Schließung der Haushaltslöcher scheidet aus“, so Schwarz. Dies würde die Last auf zukünftige Beitragszahlende und Rentenbeziehende verschieben und schade damit dem Vertrauen in die Verlässlichkeit der gesetzlichen Rente. Rentenversicherung wichtiger Partner für Unternehmen

Die Rolle der DRV BW für die Unternehmen unterstrich Direktorin Saskia Wollny. Gute Rehabilitation ist mit Blick auf die demographische Entwicklung insbesondere für den zukünftigen Arbeitsmarkt ein entscheidender Faktor: Das wichtigste Ziel sei es, Mitarbeitende bei gravierenderen Beschwerden durch individuelle Reha-Maßnahmen wieder erfolgreich in das Erwerbsleben zurückzubringen und möglichst lange zu halten. „Reha rettet Lebensläufe“, betonte Wollny.

Baden-Württemberg ist mit seiner ambulanten und stationären Reha-Landschaft gut aufgestellt. Damit Menschen trotz gesundheitlicher Probleme wieder im Beruf stehen können, sind im Haushalt 2024 der DRV BW rund 617,4 Mio. Euro bedarfsorien-

tiert angesetzt. Das entspricht einer Zunahme um 3,95 %. „Es ist wichtig, dass die Erfolge der Reha wahrgenommen und als wichtiger Bestandteil der gesamten Gesundheitsvorsorge gesehen werden“, hob Wollny hervor.

DRV BW für die Zukunft alle Weichen gestellt Karoline Bauer, Vorstandsvorsitzende der DRV BW, begrüßte vor den Mitgliedern der Vertreterversammlung die laufenden Projekte, die die DRV BW bereits initiiert hat, umsetzt und weiterentwickelt, um die Kernaufgaben auch in der Zukunft kundennah leisten zu können. Gerade in Bezug auf die demografische Entwicklung, die die Rentenversicherung doppelt trifft – mehr Rentenanträge bei altersbedingt ausscheidendem Personal – sei die Digitalisierung der Abläufe und eine zukunftssichere Struktur unabdingbar. Dank der bereits angestoßenen Veränderungsprozesse zeichne sich hier bereits ab, dass die DRV BW die anstehenden Herausforderungen meistern wird.

Caritas Biberach-Saulgau

Thema Demenz

Demenz springt nicht sofort ins Auge, aber wer gut informiert ist, erkennt die Zeichen. Im Rahmen der Impulskampagne wird das Thema Demenz in die Öffentlichkeit getragen: In einer gemeinsamen Aktion der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e. V. und der Landesstrategie „Quartier 2030 – Gemeinsam. Gestalten.“ soll das Thema Demenz im Landkreis Biberach sichtbar werden. Plakate zeigen, wie wichtig Geduld, Verständnis und kleine Gesten in alltäglichen Begegnungen sein können. Betroffene Angehörige können in der für den Landkreis eingerichteten Demenztelefonnummer (07351 8095200) anrufen und Experten beantworteten Fragestellungen.

Ansprechpartner für das Netzwerk Demenz im Landkreis Biberach Daniela Wiedemann

Fachdienst Hilfen im Alter & Hospiz und Trauer

Caritas Biberach-Saulgau

88400 Biberach, Telefon: +49 7351 8095-190

E-Mail: hia@caritas-biberach-saulgau.de

Herzliche Einladung zur Veranstaltungsreihe Mitten im Leben - Vortragsreihe zur aktiven Vorsorge

Erben und Vererben – Testamentsgestaltung

Donnerstag, 18. Januar 2024 um 18:30 Uhr

Referent: Michael Kopf, Notar

Durch ein Testament oder einen Erbvertrag kann jeder selbst bestimmen, wer sein Vermögen im Todesfall erhält. Dies schafft Klarheit und gewährleistet, dass unser Lebenswerk in unserem Sinne verwendet wird. Doch was gibt es bei der Gestaltung des Testaments zu beachten? Wie sieht die gesetzliche Erbfolge aus? Welche Steuern kommen auf die Erben zu?

Bestattungsvorsorge

Donnerstag, 25. Januar 2024 um 18:30 Uhr

Referent: Sascha Kraft, Bestattermeister

Der Abschied von einem vertrauten Menschen ist eine sehr private und emotionale Angelegenheit. Für einen guten Trauerverlauf ist es wichtig, diesen Abschied gut zu gestalten. Doch was sind die ersten Schritte im Trauerfall? Welche Bestattungsarten gibt es? Was für Leistungen bietet ein Bestattungshaus? Mit welchen Kosten ist zu rechnen? Wie kann ich für meine eigene Bestattung vorsorgen?

General- und Vorsorgevollmacht, Gesetzliche Betreuung, Patientenverfügung und Digitaler Nachlass

Donnerstag, 01. Februar 2024 um 18:30 Uhr

Referentin: Sonja Hummel, Caritas

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben – ganz egal in welchem Alter. Denn ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Doch welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden? Wie findet sich meine ganz persönliche Wertevorstellungen wieder? Und was hat es mit der Gesetzlichen Betreuung auf sich?



Veranstaltungsort:

Kath. Gemeindehaus, Großer Saal, Schulstraße 16, 88348 Bad Saulgau
Die Teilnahme ist kostenlos. Um eine Spende wird gebeten. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Agentur für Arbeit Ulm | Familienkasse | Jobcenter Alb-Donau | Jobcenter Ulm

Arbeitsverwaltungen schließen früher

Die Agentur für Arbeit Ulm mit den Geschäftsstellen in Biberach und Ehingen, die Familienkasse in der Münchner Straße in Ulm, das Jobcenter Ulm sowie das Jobcenter Alb-Donau in Ulm und in Ehingen schließen an den beiden Donnerstagen vor Weihnachten und Neujahr bereits um 16:00 Uhr.

An diesen zwei Donnerstagen lauten die Öffnungszeiten dann wie folgt:

21.12.2023: 08:00-12:00 und 13:00-16:00 Uhr

28.12.2023: 08:00-12:00 und 13:00-16:00 Uhr

Die Service-Center der Arbeitsagentur und der Familienkasse bleiben wie gewohnt werktags von 8 bis 18 Uhr unter den jeweils kostenfreien Nummern 0800 4 5555 00 (Agentur für Arbeit) und 0800 4 5555 30 (Familienkasse) erreichbar, das Service-Center des Jobcenters Alb-Donau zu denselben Zeiten unter 0731 40018-0, das Ulmer Jobcenter unter 0731 40986-0.

Online-Vortrag: Fördermöglichkeiten und Zuschüsse für Jugendarbeit in Vereinen

Welche Wege gibt es von der Idee hin zur finanziellen Förderung? Was muss man über Zuschüsse für die Jugendarbeit im Landkreis Biberach sowie den Landesjugendplan wissen und welche Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung und Förderung gibt es sonst noch? Diese Fragen werden beim Online-Vortrag des Kreisjugendring Biberach e.V. am Donnerstag, 11. Januar 2024, von 19:00 bis 20:15 Uhr beantwortet. Ziel der Veranstaltung ist es, ehrenamtlichen Jugendleiterinnen und Jugendleitern, Vereinsvorständen, Kassenwarten und Interessierten in der Jugendarbeit Informationen zum Thema Zuschüsse an die Hand zu geben. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 9.01. über info@kjr-biberach.de möglich, dann werden die Zugangsdaten zugeschickt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum stellte Flächenverbrauch in Fokus ihrer Fachtagung

Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Verwaltung und Wissenschaft traf sich am 6. Dezember 2023 in Bad Buchau

Am 06. Dezember 2023 fand auch in diesem Jahr die Fachtagung der Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum (AGLR) statt. Unter dem Titel „Flächen sparen! Schaffen wir die Netto-Null?“ bot die Tagung im Kurzentrum von Bad Buchau ein Forum zur Diskussion sowie zum interdisziplinären Erfahrungsaustausch.

Regierungspräsident Klaus Tappeser begrüßte als Vorsitzender der AGLR im Regierungsbezirk Tübingen die Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Verwaltung und Wissenschaft sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger. „Die Landesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2035 die Netto-Null im Flächenverbrauch zu schaffen. Dieses Ziel stellt vor dem Hintergrund des täglichen Zuwachses an Siedlungs- und Verkehrsfläche insbesondere im ländlichen Raum und der knappen Ressource Boden eine große Herausforderung dar. Die Förderprogramme des Landes sowie die Fortschreibung des neuen Landesentwicklungsplans stellen daher wichtige Bausteine dar, um dieses ambitionierte Ziel zu erreichen“, begründete Regierungspräsident Klaus Tappeser die Auswahl des diesjährigen zentralen Tagungsthemas.

Im Anschluss an die Begrüßung berichtete Ulrike Kessler, Abteilungsleiterin der Abteilung „Landesentwicklung, Regionalplanung und Geoinformation“ im Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen zum aktuellen Stand des Landesentwicklungsplans und gab den Teilnehmenden hierzu einen Ausblick in die geplanten Änderungen.

An den Beitrag schloss sich ein Vortrag von Dr. Dirk Seidemann, Verbandsdirektor des Regionalverbands Neckar-Alb zum Thema der flächensparenden Regionalplanung an. In diesem Rahmen referierte er zu den Herausforderungen und Ansätzen aus Sicht der Regionalplanung.

Hierauf folgten mehrere kurze Impulsvorträge zum Ausbau von Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen von Erika Simon, Landwirtschaftsamt Landkreis Biberach, Günter Müller, Fachbereichsleiter Planung und Technischer Service der Stadt Buchen, Andreas Stein, Stadtwerke Buchen GmbH & Co. KG und Heinrich Hennig, landwirtschaftlicher Betrieb Walldürn. Abschließend referierten Dr. Michael Klinger, Bürgermeister der Gemeinde Gottmadingen und Katharina Thomas, Allmannwappner Architekten München, darüber, wie Gewerbegebiete flächensparend geplant und entwickelt werden können. Abschließend erhielten die Teilnehmenden die Gelegenheit, sich mit den Referenten intensiv auszutauschen und zu diskutieren.

Hintergrundinformationen:

Die Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum (AGLR) im Regierungsbezirk Tübingen ist eine Interessengemeinschaft, die sich für die positive Entwicklung des ländlichen Raums Südwürttembergs als Wirtschafts- und Lebensraum einsetzt. Sie greift in ihren Aktivitäten alle strukturpolitisch relevanten Themen auf, die für den gesamten Regierungsbezirk Tübingen und die hier lebenden Menschen von Bedeutung sind. Mitglieder der 1973 gegründeten AGLR sind die Landkreise des Regierungsbezirks, der Städte- und Gemeindetag, die Regionalverbände, die Industrie- und Handelskammern – und Handwerkskammern, der Landesbauernverband in Baden-Württemberg e. V., der Deutsche Gewerkschaftsbund, die Diözese Rottenburg- Stuttgart sowie die Evangelische Landeskirche in Württemberg. Den Vorsitz hat Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Regierungspräsident Klaus Tappeser übergibt Meisterbriefe für den Beruf Landwirt/in

Feierliche Stimmung herrschte am 11. Dezember 2023 bei der Überreichung der Meisterbriefe im Beruf Landwirt/in im Kloster Ochsenhausen. Acht Landwirtinnen und 30 Landwirten konnte Regierungspräsident Klaus Tappeser zum Meistertitel in ihrem Berufsstand gratulieren.

Der Bibliothekssaal des Klosters Ochsenhausen war ein würdevoller Rahmen für die feierliche Übergabe der Meisterbriefe der neuen Meisterinnen und Meister der Landwirtschaft im Regierungsbezirk Tübingen.

Die 38 neuen landwirtschaftlichen Leistungsträger sowie deren Partner, Eltern und Freunde waren Gäste des Regierungspräsidiums Tübingen. Begrüßt wurden sie von Abteilungspräsidentin Anita Schmitt vom Regierungspräsidium Tübingen sowie Bürgermeister Philipp Bürkle. Landrat Mario Glaser sowie der Vizepräsident des Landesbauernverbandes Baden-Württemberg, Benno Wichert hielten ein Grußwort. Die Festrede hielt Regierungspräsident Klaus Tappeser, der anschließend auch die Meisterbriefe überreichte. Durch den sich anschließenden „Meistertalk“ führte Bernhard Bitterwolf. Regierungspräsident Klaus Tappeser zeigte sich begeistert von der Leidenschaft für ihren Beruf und dem hohen Engagement bei den jungen Meisterinnen und Meistern. Der Meistertitel habe in unserer Gesellschaft nach wie vor einen hohen Stellenwert, ist er doch im Europäischen Qualifikationsrahmen bei der beruflichen Bildung auf der gleichen Stufe eingeordnet wie der Bachelor-Abschluss bei der akademischen Bildung.

Tappeser hob in seiner Rede auch die markt- und gesellschaftspolitischen Herausforderungen für die Landwirtschaft hervor und betonte deren Rolle bei der Energiewende. Außerdem sei die Branche besonders vom Klimawandel betroffen.

Er appellierte an die Jungmeisterinnen und -meister, sich diesen Herausforderungen zu stellen, die Betriebe entsprechend auszurichten und anzupassen und durch profunde Öffentlichkeitsarbeit über Ihre tägliche Arbeit, die dem Wohle aller dient, zu informieren. Auf diesem Weg könne die Landwirtschaft zu einem ihrer Leistung und Bedeutung angemessenen Bild in der Öffentlichkeit beitragen.



Regierungspräsident Klaus Tappeser bedankte sich bei allen, die die qualitativ hochwertige Aus- und Fortbildung ermöglichen und die jungen Meisterinnen und Meister auf ihrem erfolgreichen Weg zur Prüfung begleitet haben. Dies gilt insbesondere für die Lehrerinnen und Lehrer der Fachschulen für Landwirtschaft in Biberach und Ravensburg sowie den ehrenamtlichen Prüferinnen und Prüfern. Diese haben bei der regierungsbezirkswerten Ausund Fortbildung für den Beruf Landwirt/in einen besonderen Stellenwert. Hintergrundinformation:

Die Meisterprüfung wird vom Regierungspräsidium Tübingen organisiert und durchgeführt. Diese Zuständigkeit ergibt sich, da in Baden-Württemberg für die Berufe der Landwirtschaft keine Kammer vorhanden ist. Um zur Meisterprüfung zugelassen zu werden, ist ein einschlägiger Berufsabschluss und Berufspraxis notwendig. In der Regel bereiten sich die angehenden Meisterinnen und Meister durch den Besuch einer landwirtschaftlichen Fachschule auf die Prüfung vor.

Bei der Meisterprüfung werden in sieben Einzelprüfungen neben Fachwissen auch Aufgaben aus den Bereichen geprüft, die in landwirtschaftlichen Betrieben für angestellte Führungskräfte und selbstständige Betriebsleiter/innen zentrale Bedeutung haben. Zu nennen sind insbesondere: Betriebswirtschaft; Analysieren von Betriebssituationen; Entwickeln und Umsetzen von Unternehmenszielen und -konzepten; Umsetzen der berufsbezogenen rechtlichen Vorgaben; Anwenden von Instrumenten des Qualitäts- und Kostenmanagements; Berufs- und Arbeitspädagogik, rechtliche Grundlagen der Berufsbildung sowie Mitarbeiterführung. Die Landwirtschaft sorgt für hochwertige Lebensmittel und für den artgerechten Umgang mit landwirtschaftlichen Nutztieren. Zunehmend erfüllt sie auch wichtige Aufgaben im Ressourcen- und im Klimaschutz sowie als Energieerzeuger. Zudem pflegt und prägt sie das Gesicht unserer vielfältigen, intakten Kulturlandschaft und sichert damit zugleich eine wichtige Grundlage für Naturschutz und Tourismus.

Dorothea Kliche-Behnke besucht den Landkreis Biberach

Ende November besuchte die Landtagsabgeordnete Dorothea Kliche-Behnke den Landkreis Biberach. Vorab einer SPD-Kreismitgliederversammlung machte sie gemeinsam mit dem Kreisvorsitzenden Simon Özkeles bei mehreren Stationen im Landkreis halt, um vor Ort mit den jeweiligen Akteuren ins Gespräch zu kommen. Bei noch herbstlichen Wetter kam die Tübinger Landtagsabgeordnete Dorothea Kliche-Behnke auf Einladung des SPD-Kreisvorsitzenden Simon Özkeles in den Landkreis Biberach. Kliche-Behnke ist im Landtag SPD-Fraktionssprecherin für Sozialpolitik, für die Belange von Menschen mit Beeinträchtigungen, Frauen und Gleichstellung, Integration, Kinder- und Familienpolitik sowie für Wissenschaft und Forschung. Als stellvertretende Landesvorsitzende der Südwest-SPD betreut sie die sozialdemokratischen Kreisverbände in Südwürttemberg. Vorab der Kreismitgliederversammlung besuchten Kliche-Behnke und Özkeles am Mittag die Lebenshilfe in Biberach. Die Lebenshilfe engagiert sich als gemeinnützige Organisation seit 30 Jahren für Menschen mit Beeinträchtigungen. Neben Wohnraum, einer Tagesbetreuung, Informationen und Beratung, bietet das Team der Lebenshilfe zahlreiche Freizeitpädagogische Angebote. Im Gespräch mit dem Geschäftsleiter Harald Gehring wurde deutlich, dass die Anzahl von Menschen mit Beeinträchtigung immer weiter steige und die vielfältigen Inklusionsangebote teilweise nicht mehr ausreichen. Um eine personenorientierte Inklusion künftig zu garantieren, müsse mehr Geld in die Hand genommen werden. Auch im Hinblick darauf, die steigenden Personalkosten stemmen zu können. Anschließend ging es für Kliche-Behnke zur Gemeinde Ummendorf. Als dortiger Gemeinderat war es Özkeles wichtig, Kliche-Behnke ins Gespräch mit der Grund- und Werkrealschule zu bringen. „Bildungspolitik ist bekanntermaßen Ländersache. Gerade kleine Schulstandorte haben es heute schwer, sich zu halten. Wegen niedriger Anmeldezahlen wird die Werkrealschule abgewickelt. Aus meiner Sicht muss das Land seine Kommunen als Schulträger finanziell besser ausstatten, damit wichtige Sanie-

rungen bezahlt werden können. Aufgrund des maroden Schulgebäudes überrascht mich der Rückgang der Anmeldezahlen nicht.“ so Özkeles. Kliche-Behnke informierte sich im Gespräch mit der dortigen Konrektorin Ilka Rahmann auch über den aktuellen Stand zum kommenden Rechtsanspruch für Ganztagsbetreuung an Grundschulen ab dem Schuljahr 2026/2027.

Im Anschluss besuchten Kliche-Behnke und Özkeles den „Wilhelm-Sailer“-Kindergarten in Oberopfingen im Illertal. Dort arbeitet die Gemeinde Kirchdorf und der Förderkreis Integrative Erziehung e.V. eng zusammen, um Kinder mit Beeinträchtigung und Entwicklungsbesonderheiten zu unterstützen. Der Förderkreis bietet neben dem Fachpersonal zahlreiche Angebote zur Inklusion an. Die Förderkreisvorsitzende Ingrid Maier und die Kindergartenleiterin Fransiela Maier freuten sich über den Austausch und übergaben Kliche-Behnke wichtige Anliegen mit auf den Weg, was die Landespolitik zur Besserung der Inklusion umsetzen muss. „Gelungene Inklusion steht und fällt mit ausreichenden Ressourcen, egal in welchem Bereich. Inklusion ist für mich unverhandelbar. Daher bin ich sehr beeindruckt über die tolle Arbeit des Förderkreises. Was hier seit vielen Jahrzehnten gemacht wird, ist Vorbild für viele andere.“ so Kliche-Behnke im Gespräch.

Zum Abschluss des Tages ging es zur Kreismitgliederversammlung in die Biberacher Schützenkellerhalle. Bei einem Rückblick auf das noch laufende Jahr berichtet Vorsitzender Özkeles über die vielen Veranstaltungen mit hoher Polit-Prominenz. Mit Blick auf das kommende Jahr laufen die Vorbereitungen zur Kommunalwahlen auf Hochtouren.

Mit der Kombination aus Interview, Podiums- und Publikumsdiskussion hatten die Mitglieder anschließend die Gelegenheit, bei digitalem Kaminfeuer mit Dorothea Kliche-Behnke ins Gespräch zu kommen.

Sinus-Jugendstudie 2023

Kriege sind Hauptsorge von Heranwachsenden

Kriege bereiten den Heranwachsenden in Deutschland weiterhin die größten Sorgen – noch vor den Herausforderungen des Klimawandels. Das geht aus der repräsentativen Sinus-Jugendstudie 2023 im Auftrag der BARMER hervor, für die von September bis Anfang Oktober bundesweit rund 2.000 Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren befragt worden waren. Demnach nennen 53 Prozent der Befragten Kriege als Grund großer persönlicher Befürchtungen. Im Jahr 2022 waren es zwar noch 56 Prozent. Allerdings berücksichtigt die aktuelle Umfrage noch nicht den Krieg zwischen Israel und der Hamas. „Jugendliche sollten möglichst frei von existenziellen Sorgen aufwachsen können, bevor die Herausforderungen des Erwachsenenlebens kommen. Obwohl es Teenagern in vielen Regionen der Welt sicherlich schlechter geht, ist es dennoch bedrückend, wie sehr das Thema Kriege auch unsere Heranwachsenden belastet“, sagt Marco Kraus Geschäftsführer der BARMER in Ulm. Große Sorgen machten sich Teenager auch wegen des Klimawandels (47 Prozent) und der Umweltverschmutzung (46 Prozent).

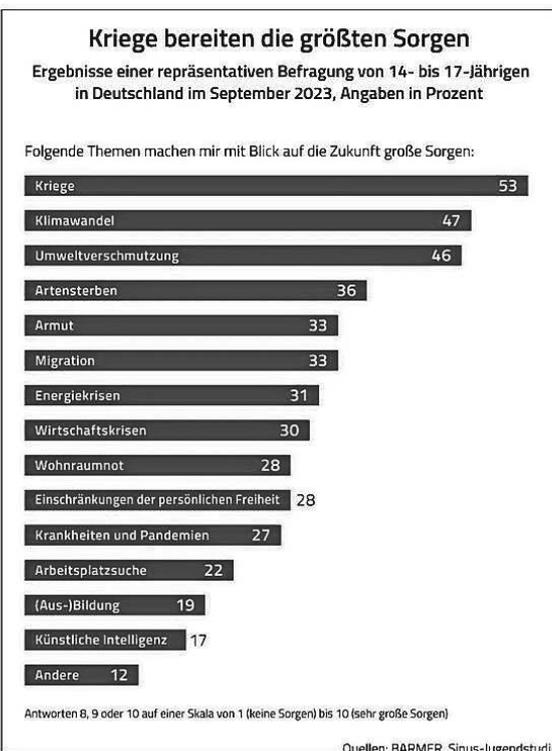
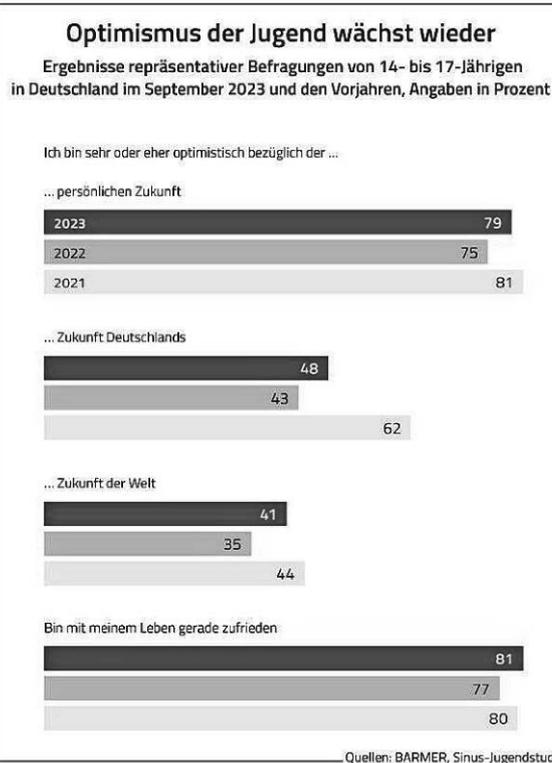
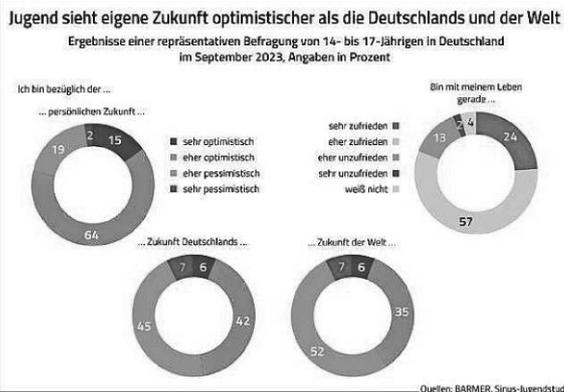
Eigene Zukunft sehen Teenager wieder positiver

Wie aus der Sinus-Studie weiter hervorgeht, schauen die Jugendlichen hierzulande aber wieder positiver nach vorn. Demnach blicken derzeit 79 Prozent optimistisch in ihre Zukunft. Das sind vier Prozentpunkte mehr als im Jahr 2022, aber immer noch zwei weniger als im Jahr 2021. „Es ist ein gutes Signal, dass wieder mehr Jugendliche optimistisch nach vorn blicken. Es bleibt nur zu hoffen, dass dieser Wert trotz schlechter Nachrichten aus aller Welt weiter steigt“, so Kraus. Inzwischen seien wieder 81 Prozent der befragten Teenager mit ihrem Leben zufrieden und damit vier Prozentpunkte mehr als im Jahr 2022. Das sei eine ermutigende Entwicklung.

Zukunft Deutschlands und der Welt wird weniger positiv betrachtet

Im Gegensatz zum eigenen Leben blicken die Jugendlichen laut Sinus-Studie auf die Zukunft Deutschlands und der Welt nur verhalten positiv. 48 beziehungsweise 41 Prozent haben hier eine optimistische Einschätzung. Das ist zwar ein Anstieg im Fall von Deutschland zum vergangenen Jahr, aber immer noch 14 Prozentpunkte weniger als im Jahr 2021.

Mehr zur Sinus-Studie unter www.barmer.de/zuversicht-sinusstudie2023.



Sonstiges - Umlandgemeinden

Mettenberger Weihnachtsmarkt am 15./16.12.2023

Am 15. und 16. Dezember 2023 findet in Mettenberg auf dem Schulhof, dem Hallenfoyer und der Festhalle der Mettenberger Weihnachtsmarkt statt. Speisen und Getränke gibt es am Freitag von 17.00 Uhr bis 22.00 Uhr (Marktstände bis 21.00 Uhr) und am Samstag von 13.30 Uhr bis 21.00 Uhr (Marktstände bis 20.00 Uhr). Der Förderverein des Musikvereins Mettenberg und alle Mitwirkenden am Weihnachtsmarkt wünschen eine schöne Adventszeit und würden sich über zahlreiche Weihnachtsmarktbesucher sehr freuen.

Sportverein Schemmerberg

Weihnachtstheater „Junggesellenabschied“ in Schemmerberg

Lustspiel in 3 Akten von Regina Rösch

Auch in diesem Jahr wird in Schemmerberg wieder das traditionelle Theater über die Weihnachtsfeiertage veranstaltet. Der Sportverein bringt die Komödie „Junggesellenabschied“ in drei Akten von Regina Rösch auf die Bühne.

Aufführungstermine:

Dienstag, 26., Freitag, 29. und Samstag, 30. Dezember, sowie Samstag, 6. Januar 2024

Beginn der Veranstaltungen in der Festhalle Schemmerberg ist jeweils um 19 Uhr. Einlass ist um 18 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 8 €. Am 26. Dezember, findet um 14 Uhr die Generalprobe statt, die gleichzeitig Senioren- und Kindervorstellung ist. Kartenvorverkauf im Dorfladen Pappelau, Raiffeisenstraße 9 und im Gasthaus/Pension Hecht, Sulmetinger Straße 11, in Schemmerberg.

Skiclub Aßmannshardt e.V.

Ski- und Snowboardkurse ...

...sind bei soviel Schnee keine Frage und daher warten unsere frisch geschulten Ski/Snowboardlehrer nur noch auf eure Anmeldungen. Wir haben außerdem wieder ein interessantes, abwechslungsreiches Programm mit vielen Ausfahrten für euch organisiert.

Eine kleine Übersicht:

- 06./07./13./14. Januar 2024 unsre Kurse
- 19. - 21. Januar 2024 NKK- und Jugendwochenende
- 23. - 25. Februar 2024 Familienwochenende
- 17. Februar 2024 NKK und Die Ausfahrt
- 09. März 2024 Apres Ski Ausfahrt

Da ist bestimmt was für euch dabei!

Damit ihr keinen Termin verpasst oder besser noch, gleich anmelden könnt, dann schaut unter www.sc-assmannshardt.de einfach nach. Dort findet ihr alle Infos, welche ihr braucht.

Da Weihnachten vor der Tür steht, ist so eine Ausfahrt/ Kurs auch eine tolle Geschenkidee.

Musikverein Stafflangen

Jahreskonzert

Der Musikverein lädt in die Festhalle nach Stafflangen ein

Einen Tag vor Heiligabend lädt der Musikverein Stafflangen zu seinem traditionellen Jahreskonzert ein.

Am **23. Dezember 2023 um 19:30 Uhr** kommt ein Konzertprogramm mit dem Titel „Soli et Tutti“ zur Aufführung. Unter der musikalischen Leitung von Peter Schirmer erwartet Sie ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm.

Außerdem zeigt das Jugendorchester „Young Harmony“ ihr Können, in dem Sie das Konzert eröffnen.

Wir laden Sie herzlich in die **Turn- und Festhalle nach Stafflangen** ein, um mit uns einen stimmungsvollen Start in die Feiertage zu erleben. Saalöffnung ist um 18:30 Uhr, der Eintritt ist frei um Spenden wird gebeten.



Musikverein Ummendorf

Kreismusikfest Ummendorf 06. - 09.06.2024

Wir richten 2024 in Ummendorf das Kreismusikfest aus.

Besuchen Sie unsere Homepage.

kmf2024.de

Facebook – Instagram - TikTok: kmf.2024

Hier ist alles lesenswerte zu dem großen Ereignis.

Wort im Kreis

Nimm aus jedem Buchstabenfeld einen Buchstaben. Wenn du diese in die Kreise daneben einträgst, ergibt sich - nacheinander gelesen - das Lösungswort.

© DEIKE PRESS 708R28R1
Lösung: Internet

ÄRZTE

Die Praxis Dr. Burger und Dr. Maier-Bader ist vom 02.01. - 05.01.2024 einschließlich geschlossen.

Vertretung:
Praxis Dr. Haas, Biberach
Ärztelhaus Hochdorf in Hochdorf
Praxis Frau Dr. Zukunft / Dr. Rothenbacher / Dr. Ströbele, Biberach

GESCHÄFTSANZEIGEN

RÖHM Kies

MIT RÖHM ALS PARTNER IST GUT BAUEN!

Wir kaufen landwirtschaftliche Flächen!
Wir freuen uns über Ihren Anruf oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

Telefon: 0 73 56 / 93 61-0
Mail: info@roehm-gruppe.de

Hörnle Waldhofen

Für Weihnachten:
Fleisch von Rind, Schwein und Pute.
Sowie frische Bratwürste, Fleischkäse und Portionswürste.

Wir bitten um Vorbestellung unter
Telefon 07351 / 579680

Bei uns gibt es Freilandeier sowie Nudeln.

Wir wünschen frohe Weihnachten.

Bethel

**Geburtstagswunsch:
Spenden statt Geschenke.**

Damit helfen Sie kranken und behinderten Menschen.

Weitere Informationen unter:
www.hilfe-statt-geschenke.de



Preisbeispiele Warthausen

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

82,60 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

94,40 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

47,20 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

106,20 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

59,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

118,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) Warthausen

per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Telefon 07154 8222-70
per Fax 07154 8222-15
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- einmalig
 wöchentlich
 14-tägig
 monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
 Grafik/Bild
 Gestaltungsvorgabe
 Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit) ca. _____ mm hoch
 4-spaltig (187 mm breit) (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift

Druck + Verlag
WAGNER



Personen rund um Weihnachten

Ob in der Weihnachtsgeschichte, in Buchklassikern oder Liedern – kennen Sie die Personen rund um Heiligabend? Testen Sie Ihr Wissen mit unserer bunten Fragemischung!

1 Was soll den Hirten u.a. als Zeichen dienen, den Messias zu erkennen?
 A Windeln
 B Gold
 C Heiligenschein
 D Schafsherde

2 Welche Farbe hat der weihnachtshassende Grinch?
 A Orange
 B Grün
 C Blau
 D Rot

3 Von wem handelt das Gedicht, das mit den Worten „Von drauß', vom Walde komm ich her ...“ beginnt?
 A Christkind
 B Weihnachtsmann
 C Nikolaus
 D Knecht Ruprecht

4 An welchem Tag feiert das Kirchenjahr kein Marienfest?
 A 1. Januar
 B 15. August
 C 18. November
 D 8. Dezember

5 Als was werden die Heiligen Drei Könige im Matthäusevangelium bezeichnet?
 A Priester
 B Handelsreisende
 C Sterndeuter
 D Wunderheiler

6 Von welchem Geizkragen handelt „Eine Weihnachtsgeschichte“ von Charles Dickens?
 A Tiny Tim
 B Ebenezer Scrooge
 C Bob Cratchit
 D Jacob Marley

7 Wer feierte 1949 mit der Single „Rudolph, the Red-Nosed Reindeer“ einen Erfolg?
 A Johnny Cash
 B Jimmie Rodgers
 C Gene Autry
 D George Strait

8 Woher stammte der Heilige Nikolaus von Myra?
 A Kleinasien
 B Bretagne
 C Mauretanien
 D Andalusien

9 An welchem Fluss soll Jesus getauft worden sein?
 A Jordan
 B Tigris
 C Litani
 D Euphrat

10 Mit welchem Attribut wird Josef von Nazaret oft dargestellt?
 A Wanderstab
 B Muschel
 C Blumenkorb
 D Leiter

11 Wessen Adoptivsohn war der römische Kaiser Augustus?
 A Caesar
 B Nero
 C Caligula
 D Titus

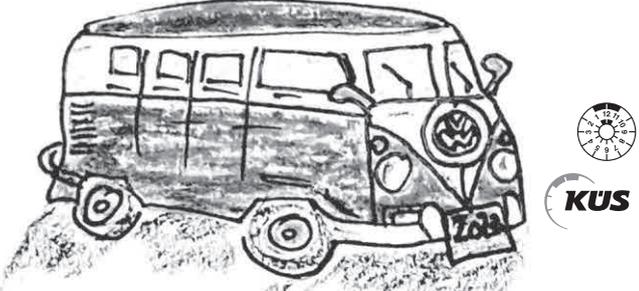
12 Welchen Beinamen hatte Herodes, König von Judäa?
 A der Weise
 B der Große
 C der Gütige
 D der Grausame

13 Durch was wurde die Darstellung des Weihnachtsmanns mit rotem Mantel und weißem Bart populär?
 A Malbuch
 B Zeitungsillustration
 C Parteiplakat
 D Werbekampagne

14 Als Schutzpatron welcher Berufsgruppe gilt Erzengel Gabriel?
 A Richter
 B Postboten
 C Imker
 D Blumenhändler

15 Auf welchen Reformator soll die Figur des Christkinds zurückgehen?
 A Philipp Melanchthon
 B Johannes Calvin
 C Jan Hus
 D Martin Luther

1A - Laut Lukasevangelium ver-
 kündete ein Engel den Hirten: „Und
 das soll euch als Zeichen dienen:
 in der Nacht wird ein Kind finden, das
 in einer Krippe
 Windeln gewickelt, in einer Krippe
 liegt.“
2B - Durch sein 1957 erschiene-
 nes
 Kinderbuch „Wie der Grinch Weih-
 nachten gestohlen hat“ übte der
 US-amerikanische Kinderbuchau-
 tor Dr. Seuss mit der grünen Kreatur
 Kritik an der Kommerzialisierung
 des Weihnachtsests.
3D - Der deutsche Schriftsteller
 Theodor Storm schrieb das Ge-
 dicht „Knecht Ruprecht“, in dem
 er die „Knecht Ruprecht“, in dem
 es heißt: „Knecht Ruprecht“, rief es,
 „alter Gesell, hebe die Beine und
 spüte dich schnell!“
4C - Das Kirchenjahr kennt einige
 sogenannte Marienfeste, darunter
 das Hochfest der Gottesmutter am
 1. Januar, Mariä Himmelfahrt am
 15. August und Mariä Empfängnis
 am 8. Dezember.
5C - Heute sind sie bekannt als die
 Heiligen Drei Könige oder die Wei-
 sen aus dem Morgenland - Mat-
 thäus berichtet von „Sterndeutern
 aus dem Osten“.
6B - „Eine Weihnachtsgeschichte“
 erzählt von dem geizigen Geldver-
 lehrer Ebenezer Scrooge, der durch
 den Besuch von Geistern zu einem
 besseren Menschen wird.
7C - Der US-amerikanische Coun-
 trysinger und Schauspieler Gene
 Autry feierte 1949 mit dem Lied
 über Rudolf, das Rentier mit der
 roten Nase einen weltweiten Erfolg.
8A - Der Heilige Nikolaus von Myra
 wurde im 3. Jahrhundert geboren.
 Der Bischof lebte in Lykien, einer
 Region Kleasiens, die heute zur
 Türkei gehört.
9A - Das Markusevangelium 1,9
 berichtet: „Und es geschah in Je-
 sus Tagen, da kam Jesus aus Na-
 zaret in Galiläa und ließ sich von
 Johannes im Jordan taufen.“
10A - Josef von Nazaret wird meist
 mit einem Wunderstab als Attribut
 abgebildet. Weitere Symbole sind
 Werkzeuge wie ein Winkelmaß oder
 eine weiße Lilie.
11A - Der römische Kaiser Gaius
 Octavius wurde im Jahr 44 vor
 Christus von seinem Ziehvater
 Gaius Iulius Caesar adoptiert. 27
 vor Christus wurde er als Augustus
 genannt (der „Erbene“).
12B - Laut Matthäusevangelium
 soll der jüdische König Herodes
 lichen Kinder befohlen haben.
13D - Zwar war der Weihnachts-
 mann schon vor dem 20. Jahrhun-
 dert bekannt, die heute übliche
 Darstellung mit langem weißen
 Bart und rotem Mantel geht aller-
 dings auf eine Werbekampagne in
 den 1930er-Jahren zurück.
14B - Erzengel Gabriel ist nicht
 nur Schutzpatron der Postboten,
 sondern auch der Müllmänner. Di-
 plomaten und Redipsrecher, sein
 Gedenktag ist am 29. September.
15D - Bis zum 16. Jahrhundert er-
 hielten die Kinder ihre Geschenke
 oft am Nikolaustag. Da Martin
 Luther diese Heiligengerehrung ab-
 lehnte, soll er den Nikolaus durch
 das Christkind ersetzt haben.



Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch in das neue Jahr wünscht Ihnen das Frommer Team

Ingenieurbüro **Frank Frommer**
Kfz-Sachverständige

Aspachstraße 33
88400 Biberach/Riß
Telefon 07351/44090-0
info@frommer-biberach.de

STELLENANGEBOTE



WENN DIE WELT SCHLÄFT...

... verdienen Sie bereits Geld als Zusteller (m/w/d)

in Warthausen, Aßmannshardt, Schemmerhofen

Ihre Aufgabe:

- Versorgung der Leser/innen mit den neuesten Nachrichten
- Zustellung montags-samstags

Ihr Profil:

- mindestens 18 Jahre alt
- gerne bei jedem Wetter draußen

Wir bieten:

- einen Minijob oder Teilzeitstelle
- faire Bezahlung
- Vorteile eines großen Medienhauses

Wir freuen uns auf den Kontakt mit Ihnen.

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955 1666
info@merkuria.de
www.merkuria.de



Einfach QR Code einscannen und bewerben



MIT IHREM CHARLESTON BIS 1.500€* WUNSCHERFÜLLER TRÄUME VERWIRKLICHEN!

PFLEGEFACHKRAFT
M/W/D

bewerbungen.schlosspark@charleston.de
Infos unter: charleston-karriere.de

Schlosspark
Charleston Wohn- und Pflegezentrum Warthausen

*Einlösbar nach bestandener Probezeit, bei allen Charleston-Kooperationspartnern, sozialversicherungspflichtig.

Werden Sie ein wertvoller Teil unseres Teams als:

PFLEGEFACHKRAFT
m/w/d | Vollzeit / Teilzeit | Tagdienst

Bewerben Sie sich jetzt einfach und mit nur wenigen Klicks:

www.charleston-karriere.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Weitere interessante Stellen und Infos finden Sie auf unserem Karriereportal www.charleston-karriere.de

Schlosspark
Charleston Wohn- und Pflegezentrum Warthausen

Herr Martin Maurer, Einrichtungsleitung
Ehinger Straße 28 · 88447 Warthausen

Telefon: 07351 80206-0
bewerbungen.schlosspark@charleston.de

Wir suchen Dich!



Wir suchen in Warthausen:

Austräger (m/w/d)

für das Gebiet 11: Am Berggrüble, Drosselweg, Haldenweg, Schulstr., Zaunkönigweg, u.a.

- Ab 01.02.2024
- Ab 13 Jahren
- Vergütung nach Laufzeit
- Erscheinungstag ist Freitag/wöchentlich
- Anlieferung erfolgt ans Rathaus
- Zeitaufwand ca. 4 Std.

Interessiert? Jetzt bewerben unter zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

Druck + Verlag **WAGNER** Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Werben mit Erfolg



Wir suchen Sie!
Zimmermeister als Ausbilder (m/w/d)

WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS #BILDUNG!



- Zukunftsorientierte Ausbildung des 2.+ 3. Lehrjahres
- Aktive Mitbestimmung bei der Entwicklung des Holzbaus
- Sie übernehmen die Kursbetreuung und -leitung von Fachseminaren

Bildungszentrum Holzbau
Leipzigstraße 13,21
88400 Biberach

Markus Weitzmann, Gesamtleitung
m.weitzmann@zimmererzentrum.de
www.zimmererzentrum.de




Hier gibts Jobs mit Perspektiven.
Darauf ist Verlass.

Laborant (m/w/d) Chemische Analytik
Ravensburg oder Langenargen · Vollzeit · Job-ID: 43086
Sie führen die Freigabeproofungen von Ausgangsstoffen und Fertigarzneimitteln durch und halten dabei die regulatorischen Vorgaben ein.

Elektro-/ Automatisierungstechniker (m/w/d)
Ravensburg · Vollzeit · Job-ID: 43307
Sie analysieren und beheben Störungen im pharmazeutischen Umfeld. Daneben erarbeiten sie Lösungsvorschläge zur Prozessoptimierung an unseren Systemen und Anlagen.

Teamkoordinator (m/w/d) Packmittellabor
Ravensburg · Vollzeit · Job-ID: 43327
Sie garantieren die einwandfreie Einsatzbereitschaft von analytischem Equipment und stellen den termin-gerechten Abschluss von Prüfaufträgen sicher.

Wertvolle Arbeit verdient wertvolle Vorteile:
Attraktive Vergütung · 30 Tage Urlaub und Urlaubsgeld · Modernes Arbeitsumfeld · Kostenlose betriebliche Kranken-zusatzversicherung · Betriebliche Altersvorsorge



Jetzt bewerben
vetter-pharma.com/karriere
Noch Fragen? Dann rufen Sie uns an: +49 751 3700 6322

Rely on us.

Leuze

Spaß in der Ausbildung?
Gemeinsam gestalten wir Wandel.

Gemeinsam schaffen wir die Innovationen von morgen: Sensor- und Sicherheitslösungen in der Automatisierungstechnik. Das ist das, was uns antreibt. Komm in unser Team!

Ausbildung zum Mechatroniker in Unterstadion (m/w/d) – 2024

Läuft bei Leuze!
www.leuze.com/karriere




Mehr erfahren

The Sensor People

GESCHÄFTSANZEIGEN

MALER FORLEO

- MALERARBEITEN
- TAPEZIERARBEITEN
- LACKIERARBEITEN
- VERSCH. TECHNIKEN
- FASSADENGESTALTUNGEN
- SCHIMMELBEKÄMPFUNG
- BAUTROCKNER-VERLEIH
- MATERIAL-VERTRIEB

Mobil: 0152-04 66 34 16
maler-forleo@web.de

Warthausener Str. 22A • 88447 Warthausen